

## **Informationen aus dem Junkerhof Gemeinderatsbeschlüsse allgemein**

### **Ratssitzung vom 12. Oktober 2020**

#### **Feste, Anlässe, Neujahrsempfang 2021**

An der letzten Ratssitzung hat der Rat beschlossen, den traditionellen Jahresendtrunk des Gemeindepersonals aufgrund der Corona-Pandemie abzusagen. Auch das Gemeindenachtessen 2020 mit dem Gemeindepersonal am Freitag nach Ostern fiel bereits der Corona-Pandemie zum Opfer und musste abgesagt werden. In diesem Zusammenhang wurde auch der Neujahrsempfang 2021 thematisiert, dessen Durchführung aufgrund von COVID-19 fraglich ist. Gemeindeglied Escher Bruno hat in den Gemeinden Brig-Glis, Visp und Leuk nachgefragt, in welche Richtung die Überlegungen für die Durchführung der Neujahrsempfänge gehen. Die Gemeinde Visp hat an der Ratssitzung vom 28. September 2020 beschlossen, aufgrund der gegenwärtigen Entwicklung der Pandemie COVID-19 sowie aufgrund der behördlichen Anordnungen für zu treffende Verhaltens- und Hygienemassnahmen auf eine Durchführung des Neujahrsempfangs mit Jungbürgerfeier für die Bevölkerung am 3. Januar 2021 zu verzichten. Der Stadtrat von Brig-Glis hat an seiner Sitzung vom 6. Oktober 2020 ebenfalls entschieden, auf die Durchführung des Neujahrsempfangs 2021 zu verzichten. Nach gewalteter Diskussion beschliesst der Gemeinderat aus den gleichen Überlegungen, auf die Durchführung des traditionellen Neujahrsempfangs am 1. Januar 2021 zu verzichten. Die Verabschiedungen der abtretenden Ratsmitglieder werden an einem späteren, dafür geeigneten Anlass durchgeführt. Im Info-Blatt „Zum Jahresende“ wird jedoch trotzdem auf das Wirken und Schaffen der abtretenden Ratsmitglieder zurückgeblickt.

#### **Museum, Interregprojekt Associazione Musei d'Ossola, Ausstellung Mostra Herbarium**

Im Rahmen der vom Gemeinderat am 14. Januar 2020 genehmigten Teilnahme am Interregprojekt Associazione Musei d'Ossola stellen die Verantwortlichen der italienischen Partner des Projekts die Anfrage, eine Ausstellung in Naters durchzuführen. Es geht um einen Katalog von einheimischen Pflanzen, welche auf 48 PVC Tafeln abgebildet wurden im Format 140 x 100 cm. Die Kosten gehen zu Lasten der italienischen Partner. Seitens Naters müssten die Werbung und Installation der Bilder organisiert werden. Die Anfrage wurde an den Verein La Caverna unter dem Präsidium von Ruppen Felix weitergeleitet, da die Museen von La Caverna im Projekt eingebunden sind. Der Verein La Caverna schlägt vor, den Beginn der Ausstellung in Absprache mit den Verantwortlichen des WNF im Empfangs- und Informationsbereich des WNF zu installieren (zirka 10 Bilder). Die weiteren Bilder sollen an den Stelen der Beleuchtung der Roten Meile vom WNF zum FO-Platz bis zur Kelchbachstrasse installiert werden. Ein möglicher Beginn der Ausstellung ist auf Mitte November 2020 geplant, welcher idealerweise mit einer Vernissage im WNF gestartet wird. An diesem Anlass sollen auch die italienischen Partner vor Ort sein. Auf die gewünschte Übersetzung und den Druck des Katalogs wird verzichtet. Alternativ soll ein kleiner Prospekt mit QR-Codes gedruckt werden. Auch eine Publikation im Info-Blatt der Gemeinde und in der NatischerApp wäre wünschenswert. Die Dauer der Ausstellung wird auf 2 – 3 Monate begrenzt. Die Verantwortlichen des Vereins La Caverna fragen an, ob die Installation der Bilder entlang der Roten Meile genehmigt wird und ob eine Unterstützung bei der Montage

Naters, 12. Oktober 2020 / BE